

DEUTSCHES  
ARCHAEOLOGISCHES INSTITUT  
Tgb. Nr. 894/36  
3

ATHEN, den 1. Dezember 1936  
PHIDIAS-STRASSE 1

An das

Unterrichtsministerium

Abteilung Archäologie

M i e r .

Auf Ihre freundliche Anfrage vom 27. November d.J. Nr. 86666/5443  
beehre ich mich, Ihnen folgende Auskünfte zu erteilen:  
Der Epimeléitis Herr Nerantzulis hatte zu Beginn der Grabung die Freund-  
lichkeit, uns eine Liste von zuverlässigen ~~Kräfte~~ Leuten für die Arbeit  
zu geben, aber da er später einige wieder zurückziehen wollte, fragte ich  
den gerade Anwesenden Herr Ephoros Miliadis, ob solche Rechte dem Kommissa-  
saren zuständen. Ich habe lediglich Informationen haben wollen, und auch  
Herr Nerantzulis, den ich nicht gleich selbst fragen wollte, bestätigte  
mir später selbst, daß es ihm fern läge, diese Rechte, die nicht bestim-  
men, in Anspruch zu nehmen.

Nicht Herr Nerantzulis führte mir einen Zeitungsvertreter zu, sondern die-  
ser Herr aus Pyrgos war am 14. November d.J., als ich in Olympia eintraf  
dort und ist auch dem Hotelwirt Kosmopoulos als Korrespondent bekannt. Er  
bat erst den dort anwesenden Herrn Professor Dürpfeld, den er lange inter-  
viewte, um eine Photographie, dann auch mich. Schon damals versuchte er,  
von Professor Dürpfeld ein Trinkgeld zu erhalten. Später kam er wieder  
nach einigen Tagen brachte er mir einen Zeitungsartikel und bat auch mich um ein  
Trinkgeld. Herr Nerantzulis ist mir gegenüber für diesen Herrn in keiner  
Weise eingetreten, sondern fand den Artikel ebenfalls ungünstig.

*Ms*  
1. Sekretär.